

Die Tagung wird die Bundestage des Schmalkaldischen Bundes als politische Gesprächsplattform in einer Zeit präsentieren, die durch notwendige Prozesse der Neuorientierung aufgrund der Reformation gekennzeichnet war. Dabei soll die Bedeutung der Bundestage in zweierlei Weise herausgearbeitet werden.

Zum einen wird in einer Außenperspektive die Bedeutung der Bundestage als Möglichkeit zur Initiierung bzw. Durchführung von reichsweiten, teils gar europäischen Aushandlungsprozessen und strategischen Diskussionen untersucht. Zum anderen wird in zwei Schritten die Innenperspektive der Bundestagungen intensiver beleuchtet, indem die Zusammenkünfte der Verbündeten als Orte strategischer Diskussionen zur Verteidigung der Reformation (politisch, militärisch, juristisch) einerseits und des Konfliktaustrags zwischen den Bündnismitgliedern andererseits in den Blick genommen werden.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum  
30.8.2019 an: [veranstaltungen@adwmainz.de](mailto:veranstaltungen@adwmainz.de)

**Anfahrt mit dem ÖPNV ab Hauptbahnhof:**

Linien 50, 52 oder 53 (Richtung Hechtsheim), Haltestelle Kurmainz-Kaserne/Akademie der Wissenschaften.



Vorderseite: »Schmalkaldischer Bund: das »Liebesmahl« auf der Wilhelmsburg in Schmalkalden (1531)« von Peter Troschel, in: Friedrich Hortleder, Der Römischen Keyser- vnd Königlichen Maiestetē, auch dess Heiligen Römischen Reichs Geistlicher vnd Weltlicher Stände [...] Handlungen vnd Außschreiben, Rathschläge, Bedencken [...] Von Rechtmässigkeit, Anfang [...] dess Teutschen Kriegs [...] Bd. 2, Gotha 1645.

*Sie haben Anregungen, Lob oder Kritik zu unserer Veranstaltung?  
Dann schreiben Sie uns an: [feedback@adwmainz.de](mailto:feedback@adwmainz.de)*

EINLADUNG

ZU EINER

TAGUNG



## Politik – Religion – Kommunikation

Die schmalkaldischen Bundestage  
als politische Gesprächsplattform

11.-13. September 2019

Akademie der Wissenschaften  
und der Literatur | Mainz  
Geschwister-Scholl-Straße 2  
55131 Mainz

## Programm

### Mittwoch, 11.9.2019

13.45 Uhr Begrüßung: Jan Martin Lies

#### Sektion 1: Vorüberlegungen

14.00 – 15.30 Uhr Moderation: Stefan Michel

**Beate Kusche** (Leipzig): Bund, Einung, Erbverbrüderung – Bündnis im Heiligen Römischen Reich am Beginn der Frühen Neuzeit

**Ulrike Ludwig** (Leipzig): Von Magdeburg nach Schmalkalden. Bündnisgespräche unter den Evangelischen Ende der 1520er Jahre

15.30 – 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 – 17.30 Uhr Moderation: Thomas Weller

**Georg Schmidt** (Jena): Der Schmalkaldische Bund und das Heilige Römische Reich deutscher Nation

**Horst Carl** (Giessen): Ein untaugliches Muster? Die Schwäbischen Bundestage im Vergleich

### Donnerstag, 12.9.2019

#### Sektion 2: Die Bundestage, das Reich und Europa

9.00 – 10.30 Uhr Moderation: Hans-Otto Schneider

**Jan Martin Lies** (Mainz): Akteure und Gesprächsplattformen. Die schmalkaldischen Bundestage und die kaiserlich-königliche Diplomatie.

**Christopher Voigt-Goy** (Mainz): Der Bundestag und der Anstand von Frankfurt 1539

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Moderation: Jan Martin Lies

**Klaus Unterburger** (Regensburg): Die Bedeutung der Bundestage für die altgläubigen Reichsstände

**Harriet Rudolph** (Regensburg): Akteure, Räume und Funktionslogiken der Diplomatie. Die schmalkaldischen Bundestage und die europäischen Mächte

12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen

13.30 – 15.00 Uhr Moderation: Marion Bechtold-Mayer

**Armin Kohnle** (Leipzig): Die Bundestage und die Konzilsfrage

#### Sektion 3: Die Bundestage als Aushandlungsort einer »evangelischen Politik«

**Christian Witt** (Mainz): Tradition, Identität, Selbstbezeichnung. Begriffsgeschichtliche und institutionentheoretische Überlegungen

15.00 – 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 – 17.00 Uhr Moderation: Corinna Ehlers

**Luise Schorn-Schütte** (Frankfurt): »Eine Politik aus der Bibel«. Legitimationsdebatten unter den protestierenden Ständen (1529-1546)

**Stefan Michel** (Leipzig): Die Einheit der Evangelischen im Reich: Die Kirchengüterfrage auf den Bundestagen

### Freitag, 13.9.2019

#### Sektion 4: Die Bundestage als Ort des Konfliktaustrags innerhalb des Bundes

9.00 – 10.30 Uhr Moderation: Markus Müller

**Jens Klingner** (Leipzig): Niemand kann zwei Herren dienen. Das Problem der geteilten Spitze des Bundes zwischen Kursachsen und Hessen

**Natalie Krentz** (Erlangen): Bundesvertrag und Bundesabschiede: Die materielle Überlieferung des Schmalkaldischen Bundes

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Moderation: Henning P. Jürgens

**Konstantin Enge** (Leipzig): Zwischen Mitgliedschaft und eigener Interessenpolitik. Das problematische Verhältnis der albertinischen Herzöge zum Schmalkaldischen Bund

**Thomas Lau** (Fribourg): Wer zahlt bestimmt? Die Reichsstädte und die Territorialherren im Bund

